

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Geschäftsführer
Dirk Ströder
Im Zugemäch 52
56424 Mogendorf
Tel. (02623) 9215111
Fax (02623) 928237
Mobil (0175) 2240961
E-Mail
geschaeftsfuehrer@kjf-
westerwald.de

An alle
Jugendfeuerwehrwarte,
Sprecher der JF der VG,
VG-Wettkampfwarte,
Vorstand der KJF,
Wehrleiter,
Kreisfeuerwehrinspekteur,
Mitglieder des Jugendforums

Verteiler:
per E-Mail an alle Jugendfeuerwehrwarte
per E-Mail an alle Sprecher der JF der VG
per E-Mail an den Vorstand KJF+KFV
per E-Mail an alle Wehrleiter + KFI
per E-Mail an alle Wettkampfwarte
per Post an alle Bürgermeister (zur Info)

Mogendorf, 03.02.2020

RUNDSCHREIBEN 1/2020

Liebe Jugendfeuerwehrwarte,
liebe Jugendfeuerwehrkameradinnen und -kameraden,
liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden!

Heute erhaltet Ihr das aktuelle Rundschreiben der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. Neben dem Rückblick auf die vergangenen Veranstaltungen und der Ausschreibung für das bevorstehende Geschicklichkeitsturnier, die Leistungsspanne und den Kreisauscheid im Bundeswettbewerb gibt es wie immer aktuelle Informationen für die Jugendfeuerwehren.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen.

1. RÜCKBLICK SCHWIMMWETTBEWERB IN WIRGES

Am Sonntag, den 10. November 2019, fand im Hallenbad Wirges der alljährliche Schwimmwettbewerb der Jugendfeuerwehren des Westerwaldkreises statt.

Es nahmen insgesamt 14 Jugendfeuerwehren an der Veranstaltung teil. 67 Einzelschwimmer (Gruppe A: 31 / Gruppe B: 12 / Mädchen: 24) und 11 Staffeln in der Altersgruppe A verschiedener Jugendfeuerwehren des Kreises maßen ihre Kräfte im Schwimmen. Die Einzelschwimmer der Gruppe A (10-13 Jahre), sowie die Mädchengruppen, hatten jeweils 50m Freistil zu bewältigen. Die Gruppe B (14-18) hingegen musste eine Strecke von 100m zurücklegen. Der Staffelwettbewerb wurde, wie bereits im Vorjahr, in abgewandelter Form ausgetragen. Auch der „Arschbomenkontest“ für die Betreuer wurde wieder ausgetragen und von einer unabhängigen Jury bewertet. Gesamtsieger des Schwimmwettbewerbs wurde erneut die Jugendfeuerwehr Heilberscheid. Die Platzierungsliste haben wir noch einmal dem Rundschreiben beigefügt. Außerdem sind die Platzierungen und Zeiten der einzelnen Schwimmer und Gruppen zum Download auf unserer Internetseite unter www.kjf-westerwald.de verfügbar.

Unser Dank gilt der Verbandsgemeinde Wirges und Herrn Bürgermeister Ortseifen für die kostenlose Bereitstellung des Hallenbades und die Widmung des Pokals für den Gesamtsieger. Weiterhin gilt unser Dank der Jugendfeuerwehr Wirges die die Bewirtung übernahm.

2. RÜCKBLICK DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Zur Delegiertenversammlung am Freitag, 22.11.2019 in der Aula des Mons-Tabor-Gymnasiums in Montabaur konnten wir 63 Delegierte begrüßen. Weiterhin waren zahlreiche Gäste aus Politik und Feuerwehrwesen unserer Einladung gefolgt. So konnten wir unter den Gästen die Erste Hauptamtliche Beigeordnete des Westerwaldkreises Gabriele Wieland sowie den stellv. Landesjugendfeuerwehrwart Jörg Michel begrüßen. Weiterhin waren Kreisfeuerwehrinspekteur Axel Simonis und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Westerwald Bernd Dillbahner und sein Stellvertreter Ralf Felix Kespe unserer Einladung gefolgt.

Nach den Berichten des Geschäftsführers, des Fachbereichsleiters Wettbewerbe und dem Kassenbericht wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Der vorgelegte Haushaltsplan für das Jahr 2020 wurde einstimmig von der Versammlung angenommen. Als neuer Kassenwart konnte Arne Gotzen aus Ransbach-Baumbach von der Versammlung einstimmig gewählt werden.

Das Protokoll der Versammlung und eine Kopie des aktuellen Haushaltsplans sind diesem Rundschreiben beigefügt.

3. GESCHICKLICHKEITSTURNIER IN MONTABOUR

Am Samstag, 21. März und Sonntag, 22. März 2020, findet das Geschicklichkeitsturnier in der Kreissporthalle I in Montabaur (Schulzentrum) statt. Ausgerichtet wird das Turnier von den Jugendfeuerwehr Montabaur. Am Samstag, 21. März, beginnen wir um 14.00 Uhr mit der Altersgruppe B (größer 14 - 18 Jahre) und am Sonntag, 22. März, um 9.00 Uhr mit der Altersgruppe A (10-14 Jahre). Auch in diesem Jahr werden am Samstag die Bambinifeuerwehren des Westerwaldkreises am Geschicklichkeitsturnier teilnehmen und starten ebenfalls um 14:00 Uhr in einer separaten Wertungsgruppe.

Wir möchten Euch darauf hinweisen, dass, wie in den letzten Jahren, auch gemischte Gruppen aus verschiedenen Jugendfeuerwehren starten können. Hier ist ebenfalls auf die entsprechenden Altersklassen zu achten.

In diesem Jahr werden wir wieder drei Überraschungsspiele, die im Vorfeld nicht bekannt sind, durchführen. In der Spielausschreibung sind daher nur fünf der acht Spiele beschrieben. Die fehlenden Spiele werden erst am Veranstaltungstag bekanntgegeben.

Die Personalbögen müssen mit den **gültigen Original-Jugendfeuerwehrausweisen** eine halbe Stunde vor Turnierbeginn der Wettkampfleitung vorliegen. Eine spätere Abgabe ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Außerdem bitten wir die teilnehmenden Mannschaften, pünktlich zu erscheinen. Über den Zeitpunkt der Siegerehrung können wir derzeit noch keine Auskunft geben.

Die Jugendfeuerwehrwarte möchten wir nochmals an ihre Aufsichtspflicht erinnern und bitten, keine Eigenverpflegung zu betreiben.

Die beiliegende Anmeldung, mit ausgefüllter Dienstsportanweisung muss bis

spätestens **08.03.2020** zu unserem Fachbereichsleiter Wettbewerbe **Niklas Mohr, Hölzenhausen 8, 56459 Langenhahn** geschickt werden. Das Datum des Poststempels zählt. Die Berücksichtigung späterer Anmeldungen ist dann nicht mehr möglich.

Die Spielausschreibung, die Spielbeschreibung, ein Anmeldeformular und ein Personalbogen liegen dem Rundschreiben bei. Weitere Personalbögen können am Wettkampftag im Wettkampfbüro abgeholt werden. Ihr könnt sie Euch natürlich auch selbst kopieren.

Die gemeldeten Einzelspieler für die „Altersgruppe A“ dürfen höchstens 14 Jahre alt sein.

Sollten noch Fragen zum Geschicklichkeitsturnier bestehen, so wendet Euch bitte an den Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr.

Bitte die beiliegende „Ausschreibung für das Geschicklichkeitsturnier“ dringend beachten !!!

4. LEISTUNGSSPANGE 2020

Am Sonntag, den 07.06.2020 findet der Erwerb der Leistungsspange statt. Die Abnahme erfolgt auf dem Sportplatz in Bad Marienberg. Der Veranstaltungstag beginnt um 8.30 Uhr mit der Anreise der Wettkampfgruppen.

Für die Teilnahme am Erwerb der Leistungsspange muss die **endgültige Teilnehmersmeldung** (Personenliste) auch in diesem Jahr wieder **online erfolgen**. Hierzu haben wir auf unserer Internetseite www.kjf-westerwald.de das entsprechende Formular zum Download bereitgestellt. Das ausgefüllte Formular sendet Ihr bitte per E-Mail an Niklas Mohr (wettkampfwart@kjf-westerwald.de).

Außerdem muss ein Ausdruck dieses Formulars, zusammen mit den **Ausweisen** der Teilnehmer sowie die Anmeldung mit der Unterschrift des Wehrführers beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr eingereicht werden.

Alle Unterlagen, ob „online“ oder in „Papierform“ müssen bis spätestens zum **19. April 2020** beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe vorliegen.

Wir bitten den Termin dringend einzuhalten, damit wir die erforderlichen Unterlagen fristgerecht an den Abnahmeberechtigten weiterleiten können.

Sollte es Unklarheiten oder Probleme beim Ausfüllen des Formulars oder mit dem E-Mail-Versand geben, stehen Euch der Geschäftsführer Dirk Ströder oder der Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr gerne zur Verfügung.

Der beigefügte „Teilnehmerbogen B“, mit der endgültigen Mannschaftsaufstellung, wird erst am Tag der Leistungsspangenabnahme abgegeben. Die Abgabe des „Teilnehmerbogens B“ muss bis 8.30 Uhr erfolgt sein.

Bitte die beiliegende „Ausschreibung (Stand 03.02.2020) für die Abnahme der Leistungsspange“ dringend beachten !!!

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass im Jahr 2020 testweise auch eine Abnahme als Staffel stattfinden kann.

5. BUNDESWETTBEWERB 2020

Die Kreisausscheidung im Bundeswettbewerb wird, zusammen mit der Abnahme der Leistungsspanne, am Sonntag, den 07. Juni 2020 stattfinden.

Der Beginn der Veranstaltung ist um 08:30 Uhr mit der Anreise der Wettbewerbsgruppen.

Die **endgültige Anmeldung** für die Kreisausscheidung im Bundeswettbewerb muss bis spätestens zum **03. Mai 2020** beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr vorliegen. Das Anmeldeformular für den Bundeswettbewerb ist dem Rundschreiben beigelegt.

Der Teilnehmerbogen für die Wettkampfgruppe, mit der Auflistung der Teilnehmer sowie die gültigen Jugendfeuerwehrausweise, müssen am Veranstaltungstag bis spätestens um 08:30 Uhr im Wettkampfbüro vorliegen!

Bitte die beiliegende „Ausschreibung für den Bundeswettbewerb“ dringend beachten !!!

6. JUGENDFLAMME STUFE III AUF KREISEBENE - VORANKÜNDIGUNG

Die Abnahme der Jugendflamme Stufe III wird zusammen mit der Abnahme der Leistungsspanne angeboten. Die Abnahme erfolgt in diesem Jahr am 07.06.2020 in Bad Marienberg.

Eine entsprechende Ausschreibung sowie die Anmeldeunterlagen werden wir im nächsten Rundschreiben veröffentlichen.

7. EHRUNGEN

Seit dem letzten Rundschreiben konnten folgende Ehrungen vorgenommen werden:

Ehrenzeichen in Bronze der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz

- Im Rahmen der Delegiertenversammlung am 22.11.2019 in Montabaur konnten an **Cindy Woschalik, Katharina Wimmert, Niklas Mohr** und **Kevin Sandmann** für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. das Ehrenzeichen in der Stufe Bronze verliehen werden.

Ehrenzeichen in Gold der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz

- **Florian Bach** konnte im Rahmen der Delegiertenversammlung am 22.11.2019 für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. das Ehrenzeichen der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz in der Stufe Gold verliehen werden.

Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz

- In dankbarer Anerkennung der Verdienste um den Aufbau und die Förderung der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz wurde **Dirk Ströder** im Rahmen der Delegiertenversammlung am 22.11.2019 die Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz verliehen.

Wir gratulieren an dieser Stelle allen Geehrten nochmals zu ihren Auszeichnungen.

8. VERSCHIEDENES

- Sollten sich in Eurer Jugendfeuerwehr personelle oder örtliche Änderungen ergeben, so teilt uns diese doch bitte mit. Wir müssen leider immer wieder feststellen, dass unsere Rundschreiben mit wichtigen Informationen für die Jugendfeuerwehren nicht ankommen, weil unsere Ansprechpartner umgezogen oder nicht mehr im Amt sind und die Unterlagen nicht an den Nachfolger weitergeben.
- Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass für die **Abnahme der Jugendflamme der Stufen 2** bis zum 31.03.2020 die gewünschten Abnahmetermine der einzelnen Verbandsgemeinden, mit einer ca. Angabe von Personen, über den VG-Sprecher bei der Kreisjugendfeuerwehr gemeldet werden müssen.

Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.

Dirk Ströder
Geschäftsführer

Anlagen:

- Spielausschreibung Geschicklichkeitsturnier
- Spielbeschreibung Geschicklichkeitsturnier Altersklasse A
- Spielbeschreibung Geschicklichkeitsturnier Altersklasse B
- Anmeldung Geschicklichkeitsturnier
- Personalbogen Geschicklichkeitsturnier
- Ausschreibung Leistungsspange
- Anmeldung Leistungsspange + Teilnehmerbogen B
- Ausschreibung Kreisausscheidung Bundeswettbewerb
- Anmeldung Kreisausscheidung Bundeswettbewerb
- Protokoll Delegiertenversammlung
- Haushalt 2020

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Spielausschreibung Geschicklichkeitsturnier

Stand: 03.02.2020

Allgemeine Spielregeln:

Am Geschicklichkeitsturnier können nur Jugend- / Bambinifeuerwehren teilnehmen, die eine vollständig ausgefüllte Dienstsportanweisung mit Unterschrift des jeweilig zuständigen Wehrführers bei der Anmeldung mit abgeben haben.

Eine Spielergruppe besteht aus 6 Jugendlichen einer oder mehrerer Jugend- bzw. Bambinifeuerwehr.

Gemeldete Einzelspieler werden vor Ort zu gemischten Gruppen zusammengestellt.

Kein Spieler darf in zwei Altersgruppen bzw. Mannschaften starten.

Ersatzspieler gibt es keine. Sollte ein Spieler ausfallen, so muss die Turnierleitung über das weitere Vorgehen entscheiden.

Auf dem Spielfeld befinden sich nur die zurzeit spielenden Mannschaften (á 6 Spieler und 1 Betreuer) und die Schiedsrichter.

Die einzelnen Mannschaften werden von der Turnierleitung zu Ihren Spielen aufgerufen.

Bei Behinderung einer startenden Mannschaft durch eine Andere, entscheidet die Turnierleitung über eine eventuelle Bestrafung.

Es ist grundsätzlich den Anweisungen der Schiedsrichter und der Turnierleitung folge zu leisten.

Das Geschicklichkeitsturnier findet in Sportkleidung statt. Die Spiele werden alle in der Halle durchgeführt.

Das Betreten des Hallenbodens (Spielfeld) ist grundsätzlich nur mit Hallenturnschuhen (helle Sohle bzw. non-marking) erlaubt!

Die Turnschuhe dürfen jedoch vorher nicht auf der Straße getragen worden sein.

Bei Zuwiderhandlung wird die betreffende Person des Spielfeldes verwiesen!

Die Zuschauerränge dürfen mit Straßenschuhen betreten werden.

Beim Geschicklichkeitsturnier werden 8 verschiedene Spiele durchgeführt.

Die Beschreibung der Spiele kann jeweils der beiliegenden Spielbeschreibung entnommen werden.

Alle Spiele werden jeweils nach den Platzierungen bewertet. Das heißt, die Mannschaft, die bei einem Spiel erster Sieger wird, erhält für dieses Spiel die meisten Punkte (100%). Anschließend werden bei allen Mannschaften die Punkte von allen 8 Spielen addiert. Die Mannschaft mit der höchsten Gesamtpunktzahl ist Sieger in der jeweiligen Altersgruppe.

Es werden an jedem Turniertag die Wettkämpfe jeweils einer Altersgruppe fertig durchgeführt. Die Siegerehrung für diese Altersgruppe findet am jeweiligen Turniertag statt.

Sollten sich jedoch in der Altersgruppe B für Samstags nicht genügend Mannschaften anmelden, so werden die gemeldeten Mannschaften am Sonntag, ab 09:00 Uhr mit Ihren Spielen beginnen. Vorab erfolgt jedoch nochmals eine telefonische Rücksprache.

Altersgruppen:

Es wird in zwei Altersgruppen gestartet:

Sonntag:	Altersgruppe A:	10 - 14 Jahre
Samstag:	Altersgruppe B:	größer 14 - 18 Jahre

Zur Bestimmung der Altersgruppe und Errechnung des Altersdurchschnittes wird das Alter aller 6 Spieler (errechnet nach dem Jahrgang!) addiert und dann wieder durch 6 geteilt. Somit ergibt sich das Durchschnittsalter.

Wichtig: Eine Teilnahme von Jugendlichen unter 9 ½ Jahren ist nicht möglich !
Stichtag für die Errechnung des Alters ist der jeweilige Turniertag !
(Gültigkeit nur für Mitglieder in der Jugendfeuerwehr)

Teilnehmer unter 10 Jahre werden wie 10-jährige gerechnet.

Zur Errechnung des Altersdurchschnittes und für die Teilnahme, muss für jeden Jugendlichen ein gültiger Jugendfeuerwehrausweis der Deutschen Jugendfeuerwehr vorgelegt werden.

Einzelspieler/Losgruppen:

Jede Mannschaft hat die Möglichkeit, übriggebliebene Einzelpersonen für jede Altersgruppe anzumelden. Einzelspieler der Altersgruppe A dürfen höchstens 14 Jahre alt sein. Vor Wettkampfbeginn werden aus diesem gemeldeten Personenkreis von der Turnierleitung Mannschaften zusammengestellt oder ausgelost. Diese Mannschaften werden mitgewertet. Auch hier gelten die Bedingungen wie bei den beiden anderen Gruppen!

An-/Abmeldung:

Das dem Rundschreiben beigefügte Anmeldeformular ist ausgefüllt bis zum angegebenen Meldeschluss an den KJF-Wettkampfwart zu schicken. Das Datum des Poststempels ist maßgebend. Später eingehende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden!

Die Dienstsportanweisung auf dem Anmeldeformular ist vom Wehrführer zu unterschreiben. Ohne eine gültige Dienstsportanweisung ist ein Start am Turniertag aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht möglich. Bei gemischten Gruppen ist die Dienstsportanweisung pro entsendende Jugendfeuerwehr vom zuständigen Wehrführer zu unterschreiben.

Der Sonntag vor der Veranstaltung ist der letzte Termin, um eine Teilnahme abzusagen. Die Absage muss an diesem Sonntag beim Kreisjugendfeuerwehrwart schriftlich vorliegen oder durch ein Telefonat erfolgen.

Kommt eine Absage später oder gar nicht, so ist für den Tag an dem ein Mittagessen gereicht werden sollte, ein Betrag von 20,- € je gemeldeter Gruppe durch die anmeldende Jugendfeuerwehr an die KJF Westerwald zu entrichten. Dieser Betrag wird von der KJF Westerwald an den Ausrichter, als Ersatz für die entstandenen Kosten, weitergeleitet. Bis zur vollständigen Zahlung des genannten Betrages ist die Jugendfeuerwehr, aus der die betreffende Gruppe stammt, für alle Veranstaltungen der KJF Westerwald gesperrt.

Personalbogen:

Der Personalbogen, mit den gültigen Jugendfeuerwehrausweisen, muss am Tag des Geschicklichkeitsturniers, mindestens eine halbe Stunde vor Turnierbeginn, vollständig ausgefüllt in der Turnierleitung abgegeben werden. Wird der Personalbogen nicht oder zu spät abgegeben, ist eine Teilnahme nicht möglich.

Die angemeldete Altersgruppe muss in jedem Fall eingehalten werden. Ist das nicht der Fall, ist ein Start der Mannschaft nicht möglich!

Bild- und Tonaufnahmen von Mitgliedern der Jugend-/Feuerwehr

Wir machen darauf aufmerksam dass auf unserer Veranstaltungen Bild- und Tonaufnahmen erstellt werden. Diese Aufnahmen sind mit der bildlichen Darstellung von anwesenden Personen verbunden, wobei die Personalauswahl mehr oder weniger zufällig erfolgt. Eine Darstellung der Bilder kann auf unserer Homepage, Facebook, Printmedien, und/oder sonstigen Fotogalerien erfolgen. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung und der Unterschrift der

Anmeldung erfolgt die Einwilligung zur zeitlichen und räumlich unbegrenzten und unentgeltlichen Veröffentlichung – auch zu Werbezwecken – in unveränderter oder bearbeiteter Form und zwar ohne dass es einer ausdrücklichen Erklärung bedarf. (Eine entsprechende Information an die Erziehungsberechtigten erfolgt durch den zuständigen Jugendfeuerwehrwart) Sollten im Einzelfall keine Veröffentlichung gewünscht werden, bitten wir um unmittelbare Mitteilung bei dem für die Motivsuche verantwortlichen Fotografen. Wir weisen darauf hin, dass beim Umgang mit den Bild- und Tonaufnahmen seitens der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. das Presserecht und die erforderlichen Sorgfaltspflichten eingehalten werden.

Änderungen dieser Ausschreibung sind vorbehalten und werden bei Bedarf vor Turnierbeginn den Teilnehmern mitgeteilt.

Viel Spaß !
Viel Erfolg !





Spielbeschreibung – Geschicklichkeitsturnier 2020 **Altersgruppe B (Samstag)**

KNOTENSPIEL

Jedem Spieler wird zu Beginn des Spieles durch Auslosen ein Knoten zugewiesen. Die möglichen Knoten sind: Schottenstich, Mastwurf, Zimmermannsstich & Kreuzknoten. Anschließend muss die Gruppe gleichzeitig die zugewiesenen Knoten an einem vorgegebenen Balken in 5 Meter Abstand legen. Pro falschen Knoten gibt es 10 Strafsekunden. Die Gruppe mit der schnellsten Zeit, erhält die höchste Punktzahl.

SCHLAUCHROLLEN

Zu Beginn des Spieles rollt sich jeder Spieler seinen C-Schlauch (ohne Zeitvorgabe) doppelt auf.

Anschließend stellen sich die Jugendlichen parallel an der Startlinie auf und rollen den Schlauch gleichzeitig ordnungsmäßig (ohne Windung, vollständig und gradewegs) innerhalb des vorgegebenen Bereiches aus, anschließend startet der nächste Jugendliche eigenständig. Die Zeit wird gestoppt sobald der letzte Schlauch ausgerollt ist. Die Gruppe mit der kürzesten Zeit, bekommt die höchste Punktzahl.

DER SCHWEBENDE BALKEN

Die Gruppe steht nebeneinander auf einer umgedrehten Bank. Der erste Spieler muss versuchen auf die andere Seite der Bank zu gelangen, ohne dass er oder ein anderer Spieler den Boden berührt. Sollte er auf den Boden kommen, so muss er an selber Stelle wieder auf die Bank. Pro Bodenberührung gibt es 5 Strafsekunden. Hat der erste Spieler es geschafft, so ist der zweite dran, dann der dritte, usw. Wenn alle wieder nebeneinander in derselben Reihenfolge wie am Anfang stehen, wird die Zeit genommen. Die Gruppe mit der besten Zeit gewinnt. Zur Vereinfachung werden vor dem Start Brusttücher mit Nummern verteilt.

HULA-HOOP-REIFEN

Die Gruppe stellt sich im Kreis auf und alle Spieler fassen sich an den Händen, so dass der Kreis geschlossen ist.

Der Wertungsrichter gibt den Gymnastikreifen bei Spieler 1 herein. Nun müssen die Teilnehmer den Reifen einmal rund transportieren (durch durchsteigen) ohne die Hände loszulassen. (Einmal loslassen vor Beginn ist erlaubt,

damit der Reifen hereingegeben werden kann). Wenn der Reifen bei Spieler 1 wieder ankommt, wird die Zeit gestoppt. Pro Öffnen des Kreises durch loslassen der Hände, werden 5 Strafsekunden zu der Gesamtzeit dazu addiert.

MAUERBAU

Bei diesem Spiel muss auf einer Lego®-Plattform mit Lego®-Steinen eine symmetrische und nach oben hin spitz verlaufende Mauer gebaut werden. Pro auf gemauerte Reihe wird also immer ein Stein weniger benutzt, bis letztendlich die oberste Reihe aus nur einem einzelnen Stein besteht (Spitze). Die Plattform ist etwa 6 m von der Startlinie entfernt, hinter der sich die Gruppe hintereinander aufstellt.

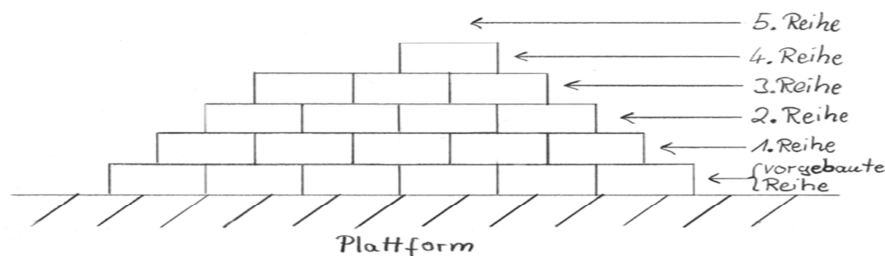
Beim Startsignal des Wertungsrichters läuft der erste Spieler los, setzt einen Stein der Mauer auf die Plattform, läuft zurück hinter die Startlinie, stellt sich am Schlangenanende an und wartet auf seinen nächsten Lauf. Erst wenn er die Startlinie erreicht hat, läuft der nächste Spieler los und so weiter. Jeder Spieler setzt pro Lauf nur einen Stein.

Die Gruppe hat für den Mauerbau 3 Minuten Zeit. Das Schwierige ist jedoch, dass die Gruppe vor der Zeitnahme die unterste Reihe mit beliebiger Anzahl von Steinen vorbauen muss. Während der 3 Minuten darf diese Reihe weder verlängert noch verkürzt werden. Man darf lediglich die nächsten Reihen mauern, unter der Beachtung, dass pro Reihe nach oben ein Stein weniger verwendet werden muss als in der jeweiligen darunterliegenden Reihe. Nach Ablauf der Zeit oder nach Fertigstellung der obersten Reihe (Spitze) darf kein weiterer Stein mehr gesetzt werden.

Pro Stein in einer vollständig fertiggestellten Reihe, außer der untersten Reihe, erhält die Gruppe einen Punkt. Steine in einer noch nicht vollständigen Reihe, werden nicht bewertet.

Die Gruppe mit den meisten Punkten gewinnt.

Der Sinn des Spieles liegt darin, vorher abzuschätzen, wie lange die unterste Reihe sein muss, um möglichst viele Punkte erreichen zu können.



SPIEL 6

Überraschungsspiel

SPIEL 7

Überraschungsspiel

SPIEL 8

Überraschungsspiel



Spielbeschreibung – Geschicklichkeitsturnier 2020 Altersgruppe A (Sonntag)

TUNNELBALL

Am Anfang und Ende eines Parcours steht je ein Team von drei Spielern.

Ein Tischtennisball wird an einem Ende des C-Schlauches durch die Kupplung eingeworfen und muss durch geeignete Manipulationen am Schlauch (hochhalten, quetschen etc.) bis zum anderen Ende gebracht werden. **Es dürfen nur die bloßen Hände benutzt werden (keine Schulter, kein Aufblasen mit dem Mund oder andere Hilfsmittel, etc.).**

Der Tischtennisball muss durch den C-Schlauch vom ersten Team hin und vom zweiten Team wieder zurück transportiert werden. Wenn der Tischtennisball wieder im Startfeld liegt, wird die Zeit genommen.

Die Gruppe mit der kürzesten Zeit (inkl. aller Strafsekunden) hat das Spiel gewonnen und erhält die höchste Punktzahl.

KNOTENSPIEL

Jedem Spieler wird zu Beginn des Spieles durch Auslosen ein Knoten zugewiesen. Die möglichen Knoten sind: Schottenstich, Mastwurf, Zimmermannsstich & Kreuzknoten.

Anschließend muss die Gruppe nacheinander die zugewiesenen Knoten an einem vorgegebenen Balken in 5 Meter Abstand legen. Pro falschen Knoten gibt es 10 Strafsekunden. Die Gruppe mit der schnellsten Zeit, erhält die höchste Punktzahl.

KORBBALL

Auf einer Entfernung von 3,25m (Altersgruppe A) bzw. 4,50m (Altersgruppe B) zu einem Basketballkorb hat jeder Spieler drei Würfe auf den Korb. Es werden die Treffer gezählt. Die Jugendfeuerwehr mit den meisten Treffern hat das Spiel gewonnen und erhält die höchste Punktzahl.

MAUERBAU

Bei diesem Spiel muss auf einer Lego®-Plattform mit Lego®-Steinen eine symmetrische und nach oben hin spitz verlaufende Mauer gebaut werden. Pro aufgemauerte Reihe wird also immer ein Stein weniger benutzt, bis letztendlich die oberste Reihe aus nur einem einzelnen Stein besteht (Spitze). Die Plattform ist etwa 6 m von der Startlinie entfernt, hinter der sich die Gruppe hintereinander aufstellt.

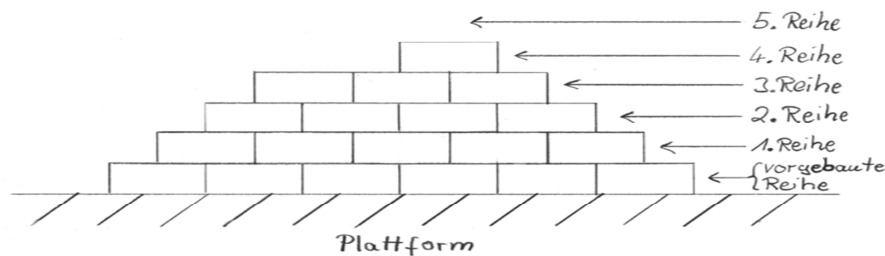
Beim Startsignal des Wertungsrichters läuft der erste Spieler los, setzt einen Stein der Mauer auf die Plattform, läuft zurück hinter die Startlinie, stellt sich am Schlangenende an und wartet auf seinen nächsten Lauf. Erst wenn er die Startlinie erreicht hat, läuft der nächste Spieler los und so weiter. Jeder Spieler setzt pro Lauf nur einen Stein.

Die Gruppe hat für den Mauerbau 3 Minuten Zeit. Das Schwierige ist jedoch, dass die Gruppe vor der Zeitnahme die unterste Reihe mit beliebiger Anzahl von Steinen vorbauen muss. Während der 3 Minuten darf diese Reihe weder verlängert noch verkürzt werden. Man darf lediglich die nächsten Reihen mauern, unter der Beachtung, dass pro Reihe nach oben ein Stein weniger verwendet werden muss als in der jeweiligen darunterliegenden Reihe. Nach Ablauf der Zeit oder nach Fertigstellung der obersten Reihe (Spitze) darf kein weiterer Stein mehr gesetzt werden.

Pro Stein in einer vollständig fertiggestellten Reihe, außer der untersten Reihe, erhält die Gruppe einen Punkt. Steine in einer noch nicht vollständigen Reihe, werden nicht bewertet.

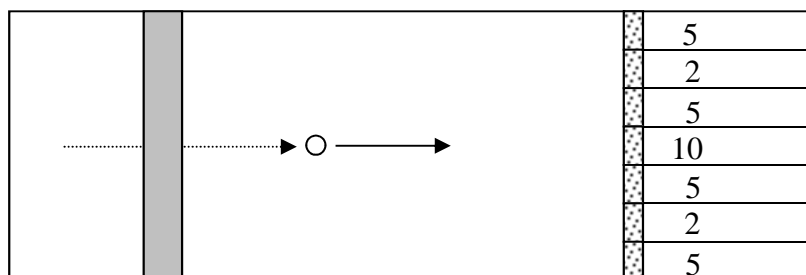
Die Gruppe mit den meisten Punkten gewinnt.

Der Sinn des Spieles liegt darin, vorher abzuschätzen, wie lange die unterste Reihe sein muss, um möglichst viele Punkte erreichen zu können.



JAKOLI

Das Spielbrett ist nach unterem Muster aufgebaut. Die sechs Spieler dürfen nacheinander 5 Spielscheiben von hinten unter der Startmarkierung hindurch über das Spielbrett schieben, um so viele wie möglich durch die sieben Schlitze in die Sammelräume zu befördern. Erst nachdem ein Spieler seine 5 Würfe getätigt hat, werden die Punkte gezählt und die Scheiben eingesammelt. Dann ist der nächste Spieler an der Reihe.



Eine Scheibe gilt als versenkt, wenn sie komplett in der Schlitzöffnung verschwunden ist und von oben kein Teil mehr von ihr zu sehen ist. Die Punkteverteilung für die einzelnen Sammelräume ist unten abgebildet. Die Gruppe mit den meisten Gesamtpunkten hat das Spiel gewonnen und erhält die höchste Punktzahl.

SPIEL 6

Überraschungsspiel

SPIEL 7

Überraschungsspiel

SPIEL 8

Überraschungsspiel

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Anmeldung abschicken an:

Niklas Mohr
Fachbereichsleiter Wettbewerbe
Hölzenhausen 8
56459 Langenhahn

Telefon: 02663/9138876
Telefax: 02663/9138877
E-Mail: Wettkampfwart@kjf-westerwald.de

ANMELDUNG

zum **Geschicklichkeitsturnier** der **Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.**
am **21. / 22. März 2020** in **Montabaur**

Anreise: Samstag bis 13.30 Uhr
Sonntag bis 9.00 Uhr

Anmeldeschluß: 08.03.2020

Abgabe der Personalbögen: Samstag bis 13.30 Uhr, Beginn 14.00 Uhr
Sonntag bis 9.00 Uhr, Beginn 9.30 Uhr

Die beiliegenden Personalbögen werden erst am Wettkampftag ausgefüllt. Sie müssen eine halbe Stunde vor Turnierbeginn im Wettkampfbüro vorliegen.

Jugendfeuerwehr:

Wir nehmen mit Anzahl Gruppe(n) in der Altersgruppe A (10 - 14 Jahre) teil.

Wir nehmen mit Gruppe(n) in der Altersgruppe B (größer 14 - 18 Jahre) teil.

Wir melden als Einzelpersonen:

Anzahl Jugendliche Altersgruppe A
(max. 14 Jahre alt)

Anzahl Jugendliche Altersgruppe B
(max. 18 Jahre alt)

Eine Teilnahme mit der Altersgruppe B am Sonntag wäre auch möglich ? ja nein

Die Gruppe besteht aus mehreren Jugendfeuerwehren ? ja nein

Wir benötigen für _____ Personen ein vegetarisches Mittagessen

➤➤ **Mit der Anmeldung wird die beiliegende Spielausschreibung anerkannt.** <<

Name Ansprechpartner

Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen

Ort, Datum

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

Anordnung

Als Wehrführer der **Freiwilligen Feuerwehr** _____
ordne ich das Geschicklichkeitsturnier der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. am
21. und 22. März 2020 als Dienstsport im Sinne der allgemeinen Jugendarbeit an!

Ort, Datum

Unterschrift Wehrführer

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



PERSONALBOGEN

für das

**Geschicklichkeitsturnier der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.
am 21. / 22. März 2020 in Montabaur**

Teilnehmende Jugendfeuerwehr-Mannschaft:

Name, Vorname	Jahrgang	Alter
Gesamalter:		
Durchschnittsalter = Gesamalter geteilt durch 6:		
Altersgruppe:		

Die Richtigkeit der oben stehenden Angaben wird bestätigt!

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart



Ausschreibung für die Abnahme der Leistungsspange - 2020

Termin:

07. Juni 2020

Stand: 03.02.2020

Ort:

Bad Marienberg

Anreise:

Sonntag, den 07. Juni 2020, bis 8.30 Uhr

Anmeldung am Tag der Abnahme:

Sofort nach Eintreffen, spätestens bis 8.30 Uhr im Wertungsbüro

Teilnahmeberechtigte Jahrgänge:

Die Jahrgänge 2002 bis 2005.

Die Teilnehmer müssen am Tag der Abnahme ein Jahr Mitglied in der Jugendfeuerwehr sein. Maßgebend hierfür ist das Eintrittsdatum im ordnungsgemäß ausgefüllten Mitgliedsausweis der DJF.

Die Gruppe kann aus Jugendlichen verschiedener Jugendfeuerwehren zusammengestellt werden.

Richtlinien:

Für die Durchführung der Leistungsbewertung zum Erwerb der Leistungsspange sind die Richtlinien Stand 01.01.2016 gültig.

Weiterhin sind die Erläuterungen zur bundeseinheitlichen Durchführung und Bewertung der Leistungsspangenabnahme der DJF, Stand 01.01.2016, zu beachten und anzuwenden.

Bedingung 3.1.4 - Vortragen eines Löschangriffs

Der Löschangriff wird nach FwDV 3, Punkt 2.1 „Gliederung der Mannschaft einer Gruppe“ durchgeführt.

Im Jahr 2020 ist die Abnahme der Leistungsspange testweise auch in Staffelstärke möglich.

Anmeldung zur Abnahme der Leistungsspange:

Die endgültige Anmeldung zur Abnahme der Leistungsspange muss bis spätestens zum **19. April 2020** beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe erfolgen.

Für die Bewerbung um die Leistungsspange der DJF benötigen die Bewerbergruppen die gültigen Mitgliedsausweise der DJF für alle Gruppenmitglieder und die Teilnehmermeldung bis zum o.g. Termin. Das Anmeldeformular ist vom Wehrführer und vom Jugendfeuerwehrwart zu unterschreiben.

Die Teilnehmermeldung (Personenliste) muss „**online**“ erfolgen. Hierzu ist auf der Internetseite der KJF Westerwald e.V. (www.kjf-westerwald.de) das entsprechende Formular zum Download bereitgestellt. Das ausgefüllte Formular ist per E-Mail an den Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr (wettkampfwart@kjf-westerwald.de) zu übersenden.

Außerdem muss ein Ausdruck dieses Formulars, zusammen mit den Ausweisen der Teilnehmer sowie die Anmeldung beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr eingereicht werden.

Alle Unterlagen, ob „online“ oder in „Papierform“ müssen bis spätestens zum o.g. Termin beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe vorliegen.

Der Termin ist dringend einzuhalten, damit die erforderlichen Unterlagen fristgerecht an den Landeswettkampfwart weitergeleitet werden können.

Pro Bewerbergruppe dürfen nur 10 Ausweise eingereicht werden. Die Ausweishüllen sind zu entfernen und nicht zu übersenden (bei Verlust kein Ersatzanspruch).

Nicht angereiste Gruppen erhalten Ihre Bewerberunterlagen vom Veranstalter zurück.

Der „Teilnehmerbogen B“ ist am Tage der Abnahme, vor Beginn der Veranstaltung, dem Abnahmeberechtigten zu übergeben.

Eventuelle Änderungen der Bewerber oder der Zusammensetzung der Gruppe, sind dem Abnahmeberechtigten unbedingt unaufgefordert anzuzeigen.

Mit Hilfe der Mitgliedsausweise, wird vom Abnahmeberechtigten die Anwesenheit der Bewerber überprüft.

Bewerbergruppen die keine Bewerbungsunterlagen eingereicht haben, (Teilnehmermeldung, Mitgliedsausweise der Bewerber / innen und Füller / Reservepersonen) können an der Abnahme nicht teilnehmen.

Jugendfeuerwehren dürfen nur in begründeten Ausnahmefällen, die vom FBL Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz zu genehmigen sind, an Leistungsspangenabnahmen in anderen Bundesländern teilnehmen. Die Genehmigung ist schriftlich beim FBL Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz zu beantragen.

Aufbau des Übungsplatzes:

Für die Vorbereitung und den Aufbau des Übungsplatzes ist der Veranstalter gemeinsam mit dem Ausrichter verantwortlich. Die erforderlichen Geräte, Hilfsgeräte und Brusttücher werden vom Veranstalter bzw. Ausrichter zur Verfügung gestellt.

Die Einteilung der Wertungsrichter erfolgt durch den Veranstalter.

Verpflegung:

Die Verpflegung wird durch die ausrichtende Jugendfeuerwehr bereitgestellt.

Die Kosten für die Verpflegung werden von der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald getragen.

Absage:

Der Sonntag vor der Veranstaltung ist der letzte Termin, um eine Teilnahme abzusagen.

Die Absage muss an diesem Sonntag beim Kreisjugendfeuerwehrwart schriftlich vorliegen oder durch ein Telefonat erfolgen.

Kommt die Absage später oder gar nicht, so ist ein Betrag von 25,00 € an die KJF zu entrichten. Dieser Betrag wird von der KJF an den Ausrichter, als Ersatz für entstandene Kosten, weitergeleitet.

Bis zur vollständigen Zahlung des genannten Betrages ist die Jugendfeuerwehr, aus der die betreffende Gruppe stammt, für alle Veranstaltungen der KJF Westerwald e.V. gesperrt.

Eröffnung und Verleihung:

Alle Bewerbergruppen haben an der Eröffnung und der Verleihung der Leistungsspange teilzunehmen.

Versicherung:

Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, einschließlich der Jugendfeuerwehr genießen gesetzlichen Unfallversicherungsschutz, wenn Sie im Rahmen ihres Dienstes in der Jugendfeuerwehr vom zuständigen Leiter der Feuerwehr zu dieser Veranstaltung entsandt wurden.

Die Teilnahme an der Abnahme der Leistungsspange muss daher unbedingt in den Dienstplan der Jugendfeuerwehr aufgenommen werden.

Bild- und Tonaufnahmen von Mitgliedern der Jugend-/Feuerwehr

Wir machen darauf aufmerksam dass auf unserer Veranstaltungen Bild- und Tonaufnahmen erstellt werden. Diese Aufnahmen sind mit der bildlichen Darstellung von anwesenden Personen verbunden, wobei die Personalauswahl mehr oder weniger zufällig erfolgt. Eine Darstellung der Bilder kann auf unserer Homepage, Facebook, Printmedien, und/oder sonstigen Fotogalerien erfolgen. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung und der Unterschrift der Anmeldung erfolgt die Einwilligung zur zeitlichen und räumlich unbegrenzten und unentgeltlichen Veröffentlichung – auch zu Werbezwecken – in unveränderter oder bearbeiteter Form und zwar ohne dass es einer ausdrücklichen Erklärung bedarf. (Eine entsprechende Information an die Erziehungsberechtigten erfolgt durch den zuständigen Jugendfeuerwehrwart) Sollten im Einzelfall keine Veröffentlichung gewünscht werden, bitten wir um unmittelbare Mitteilung bei dem für die Motivsuche verantwortlichen Fotografen. Wir weisen darauf hin, dass beim Umgang mit den Bild- und Tonaufnahmen seitens der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. das Presserecht und die erforderlichen Sorgfaltspflichten eingehalten werden.

Die Nichteinhaltung der Richtlinien der DJF und dieser Ausschreibung, sowie des Organisations-, Start- und Zeitplans führt zur Disqualifikation.

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Niklas Mohr
Fachbereichsleiter Wettbewerbe
Hölzenhausen 8
56459 Langenhahn

Telefon: 02663/9138876
Telefax: 02663/9138877
E-Mail: wettkampfwart@kjf-westerwald.de

Informationen zur Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. finden Sie im Internet unter www.kjf-westerwald.de !!!

Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr Anmeldung zur Abnahme der Leistungsspanne letzter Abgabetermin: 19.04.2020

Bitte dringend beachten !!!
Die Teilnehmersmeldung (Personenliste) muss auch "online" erfolgen !!!

Die Jugendfeuerwehr

Name der Jugendfeuerwehr

Name des Jugendfeuerwehrwartes

PLZ

Ort

Straße, Hausnummer

E-Mail

Telefon

wird an der Abnahme der Leistungsspanne

am **in Bad Marienberg**

mit **Gruppe/n teilnehmen.**

Anzahl

berechtigte Jahrgänge: 2002 - 2005

Die Ausschreibung zur Durchführung der Abnahme der Leistungsspanne,
im Rundschreiben 1 / 2020, wurde zur Kenntnis genommen und wird anerkannt !

Datum

Unterschrift Wehrführer

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

DEUTSCHE JUGENDFEUERWEHR

Teilnehmermeldung für die Leistungsspangenabnahme

in:

am:

JF:

St-Nr:

aus:

mögliche Jahrgänge	von	bis	
	2002	2005	min. 1 Jahr in der JF

	Bewerber	Name	Vorname	Geburtsdatum	Eintrittsdatum	DJF-Ausw.-Nr	m / w	Ausl.	Alter
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
E									
E									

V1.02 Einsender: **Bitte ausgefüllt per e-mail an die vom Veranstalter vorgegebene Adresse einsenden!**



Ausschreibung für die Kreisausscheidung im Bundeswettbewerb - 2020

Termin.:

07. Juni 2020

Ort:

Bad Marienberg

Anreise:

Sonntag, den 07. Juni 2020, bis 8.30 Uhr

Anmeldung am Wettkampftag:

Sofort nach Eintreffen, spätestens bis 8.30 Uhr im Wertungsbüro

Wasserentnahmestelle: „Offenes Gewässer“

Teilnahmeberechtigte Jahrgänge:

Die Jahrgänge 2002 bis 2010.

Die Teilnehmer müssen am Tag des Wettbewerbes Mitglied der Jugendfeuerwehr sein. Maßgebend hierfür ist der ordnungsgemäße Mitgliedsausweis der DJF.

Wettkampfgruppe:

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Wettkampfgruppe nur aus Jugendlichen einer Jugendfeuerwehr bestehen soll.

In Ausnahmefällen (zu wenig Mitglieder in einer Jugendfeuerwehr) kann eine gemischte Mannschaft aus Jugendfeuerwehren einer Verbandsgemeinde gebildet werden!

Wettbewerbsordnung:

Für die Durchführung des Bundeswettbewerbes der DJF ist die „Wettbewerbsordnung für den Bundeswettbewerb der DJF vom 07.09.2013“ anzuwenden.

Der A-Teil wird im Jahr 2020 mit Wasserentnahmestelle „Offenes Gewässer“ durchgeführt.

Anmeldung zur Kreisausscheidung:

Die endgültige Anmeldung zur Kreisausscheidung im Bundeswettbewerb muss bis spätestens zum 03. Mai 2020 beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe erfolgen.

Das Anmeldeformular ist vom Wehrführer und vom Jugendfeuerwehrwart zu unterschreiben.

Wettkampfgruppen die keine Anmeldung bzw. die Anmeldung zu spät eingereicht haben, können an der Kreisausscheidung nicht teilnehmen.

Der Teilnehmerbogen für die Wettkampfgruppe, mit der Auflistung der Teilnehmer sowie die gültigen Mitgliedsausweise müssen am Veranstaltungstag, bis spätestens eine halbe Stunde vor Wettkampfbeginn im Wertungsbüro vorliegen.

Mit Hilfe der Mitgliedsausweise, wird von der Wettkampfleitung die Anwesenheit der Bewerber überprüft.

Voraussetzungen zur Teilnahme:

1. Anerkennung der Wettbewerbsordnung der DJF, der Ausschreibung der KJF Westerwald e.V. und des zur Durchführung erstellten Organisations-, Start- und Zeitplans.
2. Anerkennung der Wertungsrichter sowie deren Entscheidungen
3. Einhaltung der Anreisezeiten, sowie die Teilnahme an angekündigten Besprechungen
4. Übernahme der anfallenden Kosten für Anfahrt und Verpflegung
5. Einhaltung des Meldetermins
6. Unterschrift des Wehrführers auf dem Anmeldebogen

Startfolge:

Die Startfolge wird von den Jugendfeuerwehrwarten der teilnehmenden Wettkampfgruppen ausgelost. Während des Wettbewerbes ist eine Änderung der Startfolge nicht mehr möglich.

Wettkampfplatz / Wettkampfgeräte:

Für die Vorbereitung und den Aufbau des Wettkampfplatzes ist der Veranstalter gemeinsam mit dem Ausrichter verantwortlich. Die erforderlichen Geräte, Hilfsgeräte und Brusttücher werden vom Veranstalter bzw. Ausrichter zur Verfügung gestellt.

A-Teil: Beim Löschangriff werden C-52-Druckschläuche verwendet.

Der Angriffstrupp muss festes Schuhwerk mit Absatz tragen (Leiterwand!)

B-Teil: Im Laufabschnitt 3, verwendet Läufer 3 einen C-42-Druckschlauch.

Im Laufabschnitt 5, benutzt Läufer 5 seine eigene Schutzausrüstung.

(JF-Schutzhelm, Schmalgurt mit Zweidornschnalle, Schutzhandschuhe nach UVV)

Manipulation an der Bekleidung oder den Wettbewerbsgeräten führt zur Disqualifikation.

Bekleidung:

A-Teil:

- Übungsanzug der Jugendfeuerwehr
- Jugendfeuerwehr-Schutzhelm
- Festes Schuhwerk, der AT **muss** festes Schuhwerk mit Absatz tragen (Leiterwand!)
- Schutzhandschuhe (gemäß UVV)

B-Teil:

- Übungsanzug der Jugendfeuerwehr
- Schmalgurt mit Zweidornschnalle (nur Läufer 5)
- Jugendfeuerwehr-Schutzhelm
- Sportschuhe, (Spikes und Stollenschuhe jeglicher Art sind nicht zugelassen)
- Schutzhandschuhe (gemäß UVV)

Wettbewerbsleitung:

Der Kreisjugendfeuerwehrwart ist Wettbewerbsleiter.

Die Wertungsrichter werden von dem Wettbewerbsleiter eingeteilt.

Der Wettbewerbsleiter ist für den reibungslosen Ablauf des Wettbewerbs verantwortlich.

Bei Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Wettbewerbsleiter.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Verpflegung:

Die Verpflegung wird durch die ausrichtende Jugendfeuerwehr bereitgestellt.

Die Kosten für die Verpflegung werden von der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. getragen.

Absage:

Der Sonntag vor der Veranstaltung ist der letzte Termin, um eine Teilnahme abzusagen.

Die Absage muss an diesem Sonntag beim Kreisjugendfeuerwehrwart schriftlich vorliegen oder durch ein Telefonat erfolgen.

Kommt die Absage später oder gar nicht, so ist ein Betrag von 25,00 € an die KJF zu entrichten. Dieser Betrag wird von der KJF an den Ausrichter, als Ersatz für entstandene Kosten, weitergeleitet.

Bis zur vollständigen Zahlung des genannten Betrages ist die Jugendfeuerwehr, aus der die betreffende Gruppe stammt, für alle Veranstaltungen der KJF Westerwald gesperrt.

Eröffnung und Verleihung:

Alle Wettkampfgruppen haben an der Eröffnung und der Siegerverkündung teilzunehmen.

Nichtteilnahme kann zur Disqualifikation führen.

Je nach Anzahl der Wettkampfgruppen kann der Beginn des Wettkampfs vorverlegt werden!

Versicherung:

Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, einschließlich der Jugendfeuerwehr genießen gesetzlichen Unfallversicherungsschutz, wenn Sie im Rahmen ihres Dienstes in der Jugendfeuerwehr vom zuständigen Leiter der Feuerwehr zu dieser Veranstaltung entsandt wurden.

Die Teilnahme an der Kreisauscheidung im Bundeswettbewerb muss daher unbedingt in den Dienstplan der Jugendfeuerwehr aufgenommen werden.

Bild- und Tonaufnahmen von Mitgliedern der Jugend-/Feuerwehr

Wir machen darauf aufmerksam dass auf unserer Veranstaltungen Bild- und Tonaufnahmen erstellt werden. Diese Aufnahmen sind mit der bildlichen Darstellung von anwesenden Personen verbunden, wobei die Personalauswahl mehr oder weniger zufällig erfolgt. Eine Darstellung der Bilder kann auf unserer Homepage, Facebook, Printmedien, und/oder sonstigen Fotogalerien erfolgen. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung und der Unterschrift der Anmeldung erfolgt die Einwilligung zur zeitlichen und räumlich unbegrenzten und unentgeltlichen Veröffentlichung – auch zu Werbezwecken – in unveränderter oder bearbeiteter Form und zwar ohne dass es einer ausdrücklichen Erklärung bedarf. (Eine entsprechende Information an die Erziehungsberechtigten erfolgt durch den zuständigen Jugendfeuerwehrwart) Sollten im Einzelfall keine Veröffentlichung gewünscht werden, bitten wir um unmittelbare Mitteilung bei dem für die Motivsuche verantwortlichen Fotografen. Wir weisen darauf hin, dass beim Umgang mit den Bild- und Tonaufnahmen seitens der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. das Presserecht und die erforderlichen Sorgfaltspflichten eingehalten werden.

Die Nichteinhaltung der Wettbewerbsordnung der DJF und dieser Ausschreibung, sowie des Organisations-, Start- und Zeitplans führt zur Disqualifikation.

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Niklas Mohr
Fachbereichsleiter Wettbewerbe
Hölzenhausen 8
56459 Langenhahn

Telefon: 02663/9138876
Telefax: 02663/9138877
e-mail: wettkampfwart@kjf-westerwald.de

Informationen zur Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. finden Sie im Internet unter www.kjf-westerwald.de !!!

Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr

Anmeldung zur Kreisausscheidung

letzter Abgabetermin: **03.05.2020**

Die Jugendfeuerwehr

Name der Jugendfeuerwehr

Name des Jugendfeuerwehrwartes

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon

e-mail

wird an der Kreisausscheidung im Bundeswettbewerb

am **07.06.2020** **in** **Bad Marienberg**

mit **Gruppe/n teilnehmen.**

Anzahl

Die Ausführungen zur Durchführung der Kreisausscheidung im Bundeswettbewerb, im Rundschreiben 1 / 2020, wurden zur Kenntnis genommen und werden anerkannt !

Ort, Datum

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

PROTOKOLL

**über die Delegiertenversammlung der
Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.**

Ort: Aula des Mons-Tabor-Gymnasiums in Montabaur
Datum: 22.11.2019
Beginn: 19:02 Uhr
Ende: 20:43 Uhr
Unterbrechungen: - keine -

Protokollführer: Kevin Sandmann, 2. Beisitzer
Leitender: Thomas Krekel, Kreisjugendfeuerwehrwart

Tagesordnung:

- 1: Begrüßung durch den Kreisjugendfeuerwehrwart
- 2: Totenehrung
- 3: Grußworte
- 3.1: Grußworte der hauptamtlichen Kreisbeigeordneten
- 3.2: Grußworte des stv. Kreisvorsitzender der AFD
- 3.3: Grußworte des stv. Landesjugendfeuerwehrwart
- 4: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5: Feststellung der endgültigen Tagesordnung
- 6: Aussprache über
- 6.1: den Bericht des Geschäftsführers
- 6.2: den Bericht des Fachbereichsleiter Wettbewerbe
- 7: Bericht des Kassenwartes
- 8: Bericht der Kassenprüfer
- 9: Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes
- 10: Festlegung der Mitgliedsbeiträge für 2020
- 11: Haushaltsplan 2020
- 12: Abstimmung über eingegangene Anträge
- 13: Termine und Veranstaltungen 2020/2021 (Vergabe von Ausrichtungsorten)
- 14: Mitteilungen des KfV-Vorsitzenden
- 15: Wahlen zum Vorstand
- 15.1: 1. Kassierer
- 16: Wahlen von drei Kassenprüfer auf die Dauer von 2 Jahren
- 17: Ehrungen und Ernennungen
- 18: Verschiedenes

1: Begrüßung durch den Kreisjugendfeuerwehrwart

Der Kreisjugendfeuerwehrwart Thomas Krekel begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste.

2: Totenehrung

3: Grußworte

3.1: Grußworte der hauptamtlichen Kreisbeigeordneten

3.2: Grußworte des stv. Kreisvorsitzender der AFD

3.3: Grußworte des stv. Landesjugendfeuerwehrwart

4: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Insgesamt sind 63 Delegierte anwesend. Davon sind 10 Delegierte aus dem Vorstand. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

5: Feststellung der endgültigen Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit dem Rundschreiben 4/2019 verteilt. Änderungen sind keine gewünscht. Die Tagesordnung ist somit einstimmig angenommen.

6: Aussprache über

6.1: den Bericht des Geschäftsführers

Dirk Ströder gibt den Anwesenden Delegierten einen kurzen Überblick über die Arbeit des Geschäftsführers und der Kreisjugendfeuerwehr. Dies ist auch in der ausgelegten Tischvorlage zu ersehen. Es ist ein leichter Schwund der Mitgliederzahlen im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen.

6.2: den Bericht des Fachbereichsleiter Wettbewerbe

Niklas Mohr informiert die Anwesenden über die Aktivitäten im Jahr 2018.

7: Bericht des Kassenwartes

Dirk Ströder gibt den Anwesenden Delegierten einen kurzen Überblick über den Kassenbericht. Dieser war im Rundschreiben 04/2019 sowie ist in der Tischvorlage ersichtlich.

Die Kasse hat ein Defizit von 700,54 € zum Vorjahr. Zwei der höheren Posten, sind zum einen die Reparatur des Containers sowie ein neuer Scheinwerfersatz für den Container im Hinblick auf das Zeltlager.

8: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde durch die Kassenprüfer Benjamin Hörle, Thomas Sehner und Christian Grün am 12.11.19 in Mogendorf geprüft. Sie bescheinigen eine ordnungsgemäße Buchführung. Es gab keine Beanstandungen zu den vorhandenen Belegen. Es wurden keine Fragen aus der Versammlung gestellt.

9: Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes

Es wurde der Antrag auf Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes gestellt.

Ergebnis: 0 Gegenstimme(n) / 10 Enthaltung(en)

10: Festlegung der Mitgliedsbeiträge für 2020

Es wurde beschlossen, dass es im Jahr 2020 keine Beitragserhöhung geben wird. Der Beitrag beträgt somit weiterhin 5,00 € pro Jugendlichen. Hiervon werden 3,50 € an die Landesjugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz abgeführt.

11: Haushaltsplan 2020

Thomas Krekel informiert die Anwesenden über die Änderungen am Haushaltsplan. Der Haushaltsplan 2020 wurde separat verteilt. Es wurde der Antrag auf Zustimmung gestellt.

Ergebnis: 0 Gegenstimme(n) / 0 Enthaltung(en)

12: Abstimmung über eingegangene Anträge

Der Versammlung liegen keine Anträge zur Abstimmung vor.

13: Termine und Veranstaltungen 2020/2021 (Vergabe von Ausrichtungsorten)

21.03. / 22.03.20	Geschicklichkeitsturnier in Montabaur
07.06.20	Abnahme der Leistungsspanne / Jugendflamme in Bad Marienberg
22.08. / 23.08.20	Juleica - Schulung
29.08. / 30.08.20	Juleica - Schulung
13.09.20	Lebendkickerturnier in Nentershausen
29.09.20	Modul 2 / Jugendwartelehrgang in Koblenz (unter Vorbehalt)
08.11.20	Schwimmwettkampf in Wirges
20.11.20	Delegiertenversammlung in Montabaur

14: Mitteilungen des KfV-Vorsitzenden

Bernd Dillbahner bedankte sich zum letzten Mal, als Vorsitzender des KfV, bei der Kreisjugendfeuerwehr für die gute Zusammenarbeit und berichtet über die Arbeit sowie über anstehende Termine des Kreisfeuerwehrverbandes.

15: Wahlen zum Vorstand

15.1: 1. Kassierer

Als Kassierer wurde Arne Gotzen durch den Vorstand vorgeschlagen und durch die Versammlung gewählt.

Ergebnis: 0 Gegenstimme(n) / 1 Enthaltung(en)

16: Wahlen von drei Kassenprüfer auf die Dauer von 2 Jahren

Für die Wahl zum Kassenprüfer haben sich folgende Kandidaten bereitgestellt

Christian Grün, Thomas Sehner und Ansgar Schmidt

Ergebnis: einstimmig

17: Ehrungen und Ernennungen

Das Ehrenzeichen in Bronze der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz wurde an Cindy Woschalik, Katharina Wimmert, Niklas Mohr und Kevin Sandmann verliehen.

Das Ehrenzeichen in Gold der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz wurde an Florian Bach verliehen.

Außerdem wurde die silberne Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz an Dirk Ströder verliehen.

18: Verschiedenes

Die Jugendsprecher der VG Montabaur präsentieren den anwesenden Mitgliedern, wie man den Schwimmwettkampf der Jugendfeuerwehren attraktiver machen könnte. In der Runde wurde über gewisse Punkte diskutiert. Der Vorstand wird die Vorschläge prüfen und sich Gedanken machen.

Thomas Krekel gibt Hinweise über die Abgabe der Jahresberichte in der bisher gewohnten Form. Das von der Deutschen Jugendfeuerwehr vorgestellte Programm für den Jahresbericht gilt nicht für die Jugendfeuerwehren aus Rheinland-Pfalz. Die E-Mail mit dem Link wird in den nächsten Tagen versendet.

Die Kreisjugendfeuerwehr hat den Essenzuschuss auf alle Betreuer erweitert. Bisher wurde immer nur ein Betreuer bezuschusst. Seit dem letzten Jahr dürfen die zusätzlichen Betreuer ebenfalls kostenlos zum Essen gehen.

Montabaur, 22.11.2019

Für die Richtigkeit:

gez. Kevin Sandmann

gez. Thomas Krekel

Kevin Sandmann, Protokollführer

Thomas Krekel, Kreisjugendfeuerwehrwart

" HAUSHALTSPLAN " für das Geschäftsjahr 2020

Einnahmen :

Jahresbeiträge, ca.1000 Mitglieder, a = 5,00 Euro	5.000,00 €
Zuschuß Westerw aldkreis für KJF-Tag	800,00 €
Zuschuß Kreisfeuerw ehrverband	750,00 €
Zuschüsse für Lehrgang Jugendfeuerw ehrw arte	2.000,00 €
Zuschüsse für Lehrgang Wertungsrichter	100,00 €
Allgemeine Zuschüsse	700,00 €
Zinsen Sparbuch und Girokonto	5,00 €
Spenden	1.500,00 €
Rückerstattungen	50,00 €
Interne Kontoverschiebungen	0,00 €
Sonstige Einnahmen	0,00 €
Lebendkicker	1.500,00 €
Bundesw ettbew erb Montabaur (Bundesentscheid)	1.500,00 €
Kreiszeltlager	0,00 €
" Entnahme aus der Rücklage "	645,00 Euro
	<hr/> <hr/> 14.550,00 Euro

Ausgaben :

Jahresbeitrag für LJF, ca. 1000 Mitglieder, a=3,50 Euro	3.500,00 €
Verw altungs- u. Geschäftskosten	600,00 €
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	200,00 €
Fahrtkostenerstattungen	1.500,00 €
Aufwands ents chädigungen / Sitzungen	1.500,00 €
Geschicklichkeitsturnier, Essenzuschuß etc.	1.200,00 €
Bundesw ettbew erb, Essenzuschuß etc.	150,00 €
KJF-Tag, Essenzuschuß etc.	250,00 €
Alternativ-Turnier, Essenzuschuß etc.	500,00 €
Schw immw ettkampf, Preise u. Bademeister etc.	300,00 €
Westerw älder Feuerw ehrtag	0,00 €
Zuschüsse für Wettkampfgruppen	200,00 €
Schulung für Wertungsrichter	250,00 €
Lehrgang für JF-Warte, Verpflegung u. Material etc.	1.400,00 €
Gastgeschenke und Ehrenzeichen	350,00 €
Sterbegelder	50,00 €
Beschaffungen	1.500,00 €
Sonstige Ausgaben	100,00 €
Interne Kontoverschiebung	0,00 €
Lebendkicker	500,00 €
Container	500,00 €
Bundesw ettbew erb Montabaur (Bundesentscheid)	0,00 €
Kreiszeltlager	0,00 Euro
	<hr/> <hr/> 14.550,00 Euro

Der Haushalt wurde am 22.11.2019 auf der Delegiertenversammlung der Kreisjugendfeuerwehr in Montabaur beschlossen!